GESUNDES PAUSENBROT

Landtagsabgeordnete appelliert an Kinder

Germering – Vernünftige Ernährung und mehr Bewegung. Beides ist nach Ansicht der SPD-Landtagsabgeordneten Sonnenholzner bei Kindern und Jugendlichen wichtiger denn je. Angesichts der Tatsache, dass Kinder mittlerweile in einem erschreckenden Maß Krankheiten wie Diabetes aufwiesen, die früher nur bei älteren Menschen vorgekommen sei, meinte sie vor Fünft- und Sechstklässlern des Carl-Spitzweg-Gymnasiums: „Ihr müsst etwas dagegen tun, sonst werdet ihr die erste Generation sein, die vor den Eltern stirbt."

Gesundes Pausenbrot: Landtagsabgeordnete Kathrin Sonnenholzner (l.) und Spitzweg-Lehrerin Ulrike Roos verteilen Bio-Brotboxen an die Schüler. FOTO: GREIF

Was man dagegen tun kann, wurde am Freitag am Spitzweg und an anderen Schulen in der Stadt und im Landkreis (siehe Seite 3) im Rahmen der Bio-Brotbox-Aktion erklärt. Von verschiedene Firmen gesponsert und von Stadt und Landkreis gefördert, erhalten die Schüler dabei Pausenbrot-Boxen, die einerseits mit gesundem Essen wie Vollkorn-Brot oder Gemüse gefüllt sind, andererseits auch eine kleine Anleitung für eine gesunde, ausgewogene Ernährung enthalten. Da für die Ernährung weitgehend die Eltern zuständig sind, gab Sonnenholzner den Schülern noch auf den Weg: „Geht heim und sagt euren Eltern, wie das funktioniert."

Die Initiatorin der Aktion an der Schule, Lehrerin Ulrike Roos, hatte es mit ihren Schülern vorgemacht: An festlich geschmückten Tischen warteten auf Schüler und Gäste schön anzusehende und gut schmeckende Schnitten.

Das Carl-Spitzweg-Gymnasium hatte die Aktion im Vorjahr eingeführt. Heuer war erstmals auch die benachbarte Realschule dabei, die mit einigen Schülern und Leiter Christoph Breuer am Gymnasium von Spitzweg-Chef Georg Gebhard begrüßt wurden.

Oberbürgermeister Peter Braun war wie im Vorjahr auch wieder mit dabei und meinte angesichts der phantasievoll hergerichteten Brote: „Auch mit einfachen Mitteln kann man gesund leben." kg